Franz‘ Begegnung mit Otto Küsel

Drehbuch von NAREK, FINN, LOUIS, COLLIN, SEMANTA

NAREK, FINN, LOUIS, COLLIN und SEMANTA haben das Buch „Auschwitz-Häftling Nr. 2“ gelesen. Es handelt von Otto Küsel, der im Mai 1940 als Häftling Nr. 2 nach Auschwitz kam und dort Hunderten von polnischen Häftlingen das Leben rettete. Als sie erfahren, dass auch Franz Josephy nach Auschwitz deportiert und dort ermordet wurde, schildern sie in ihrem Drehbuch eine Begegnung zwischen Otto und Franz.

Szene 1, Zug

Dunkles Bild, nur Ton.

SPRECHER

Es ist kalt und dunkel. Menschen stehen wir Tiere aneinandergereiht. Wie wissen nicht, wohin wir fahren. Sie haben und mit Lastern abgeholt und zum Bahnhof gebracht und unser Gepäck einkassiert. Wir wurden von den Männern mit Uniformen abgeführt und zu einem fremden Ort gebracht.

Szene 2, Bahnhof von Auschwitz

Franz steigt aus einem Zug aus.

FRANZ (*verängstigt*)

Wo sind wir?

OTTO

Das wurde mir auch nicht gesagt.

FRANZ

Oh. Darf ich fragen, wie du heißt?

OTTO

Mein Name ist Otto. Otto Küsel.

FRANZ

Wozu sind die Abzeichen auf der Brust?

OTTO

Sie kennzeichnen, was wir getan haben.

FRANZ

Und was bedeuten die unterschiedlichen Farben?

OTTO

Schwarz bedeutet ‚Assoziales Verhalten‘, blau ist für die Emigranten, rosa ist für Homosexuelle, gelb steht für Juden, grün ist für die Berufsverbrecher, lila für die Zeugen Jehovas und rot für politische Feinde.

FRANZ

Woher weißt du das?

OTTO

Weil ich der zweite Häftling hier war.

FRANZ

Werden wir den Ort hier wieder verlassen?

Stille.

OTTO

Das weiß ich nicht…

FRANZ

Wie meinst du das?

Szene 3, Bahnhof

Dunkles Bild, nur Ton.
Stille. Ein Schuss fällt.

ENDE